

## Protokoll Ortsbürgergemeindeversammlung

---

Datum: Montag, 2. Dezember 2024  
Ort: Villa Kym (Mehrzweckraum im UG)  
Zeit: 19.30 Uhr bis 19.50 Uhr  
Vorsitz: Markus Fäs, Gemeindeammann  
Protokoll: Sylvain Steck, Vizegemeindeschreiber  
Stimmzähler: Katharina Metzger

---

Präsenz:	Stimmberechtigte gemäss Stimmrechtsregister	766
	Für die endgültige Beschlussfassung der Sachgeschäfte erforderliche Stimmzahl (20%)	154
	Anwesend laut Ausweiskontrolle	62

Sämtliche Beschlüsse unterstehen dem fakultativen Referendum.

---

## **Traktandenliste**

1. Protokoll vom 24. Juni 2024
  2. Planungskredit Forstwerkhof über Fr. 70'000
  3. Budget 2025
  4. Verschiedenes
- 

Gemeindeammann Markus Fäs heisst die anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger im Namen des Gemeinderates herzlich willkommen. Die Einladung zur heutigen Ortsbürgergemeindeversammlung wurde ordnungsgemäss zugestellt. Die Aktenaufgabe fand nach § 15 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden bis zum heutigen Tag statt. Per heutigem Datum leben 766 Ortsbürger-/innen in Möhlin. Anwesend sind heute Abend 62 Personen, das heisst, dass alle heute gefassten Beschlüsse dem fakultativen Referendum unterliegen. Das Protokoll wird durch Vizegemeindeschreiber Sylvain Steck geführt. Vorsteher des Ressorts «Ortsbürger» ist Gemeinderatskollege Hans Metzger; entsprechend hat er auch den Vorsitz in der Ortsbürgerkommission. Als Stimmzählerin wird Katharina Metzger einstimmig gewählt.

### **1. Protokoll der Versammlung vom 24. Juni 2024**

---

Gemeindeammann Markus Fäs: Das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung wurde durch die Finanzkommission geprüft und für korrekt befunden. Die Detailfassung konnte auf dem Homepage herunter geladen werden oder man konnte dieses in der Gemeindeverwaltung auch bestellen. In der Sammlungsvorlage sind die gefassten Beschlüsse aufgeführt. Gemeinderat und Finanzkommission beantragen, das Protokoll zu genehmigen.

### **Verhandlungen**

Die Möglichkeit zur Diskussion wird nicht benützt.

**Antrag:** Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 24. Juni 2024 sei zu genehmigen.

**Abstimmung:** In offener Abstimmung wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

### **2. Planungskredit Forstwerkhof über Fr. 70'000**

---

Gemeinderat Hans Metzger: Ich begrüsse Sie zur heutigen Winter-Ortsbürgergemeindeversammlung. Traktandum 2 Planungskredit Forstwerkhof über Fr. 70'000.--. An der Sommer-Ortsbürgergemeindeversammlung haben wir darüber informiert, wie sich die Situation beim aktuellen Forstwerkhof präsentiert und wir allenfalls an der nächsten Ortsbürgergemeindeversammlung einen Planungskredit für den Bau eines neuen Werkhofes beantragen werden.

Die ganze Chronologie vom aktuellen Forstwerkhof bis zum neuen Projekt ist in der Botschaft auf Seite 3 genau beschrieben. Die Betriebskommission des Forstbetriebes Region Möhlin wie auch die Ortsbürgerkommission sind nach wie vor der Meinung, dass der Forstwerkhof neu gebaut werden muss. Die Visualisierung des neuen Forstwerkhofes ist auf der Titelseite der Botschaft abgebildet. Geschätzte Anwesende, gibt es Fragen zum Planungskredit?

### **Verhandlungen:**

Hans Schmid: Ich finde den Planungskredit zu hoch.

Gemeinderat Hans Metzger: Dies finde ich nicht. Der Kredit wird ja dann wieder angerechnet.

Hans Delz: Ich habe noch eine Frage bezüglich der Zonenkonformität. Meines Wissens liegen die jetzigen Gebäude ziemlich an der Grenze. Werden die alten Gebäude dann entfernt.

Hans Metzger: Auf dem Plan sehen Sie den Standort des alten Forstwerkhofes. Wir haben beim Kanton bereits angefragt, ob die Realisierung mittels einer Landumlegung machbar ist. Es resultiert schlussendlich ein Nullsummenspiel. Der neue Forstwerkhof kommt nicht in der Landwirtschaftszone zu liegen.

Hans Delz: Es könnte ja sein, dass die Zone nicht mehr eine Landwirtschaftszone ist, sondern bald eine Waldzone.

Betriebsleiter Urs Steck: Gerne mache ich noch eine Präzisierung. Das ganze Heuhaushaus liegt in der Arbeitszone. Bezüglich der Christbaumkultur kann ich betonen, dass es in der Schweiz nicht noch mehr Wald geben wird. Die Waldgrenzen sind eingefroren und sind alle vermessen. Die dortigen grossen Christbäume sind diejenigen, die uns am besten rentieren. Diese werden u.a. für die Dorf- und Kirchenchristbäume benötigt und auch nach Rheinfelden liefern wir den Stadtchristbaum.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

**Antrag:** Der Planungskredit im Betrag von Fr. 70'000 für den Neubau des Forstwerkhofes sei zu genehmigen.

**Abstimmung:** In offener Abstimmung wird der Planungskredit über Fr. 70'000 für den Neubau des Forstwerkhofes mit grosser Mehrheit gegen eine Gegenstimme genehmigt.

### **3. Budget 2025**

---

Vizeammann Lukas Fässler: Auch meinerseits ein herzliches Willkommen zur heutigen Versammlung. Gerne präsentiere ich euch das Budget der Ortsbürgergemeinde. Der Ertragsüberschuss oder das operative Ergebnis beläuft sich im Budgetjahr 2025 auf Fr. 62'400.--. Dies sind rund Fr. 40'000.-- höher als im Budget 2024. Das Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit liegt nach wie vor Fr. 47'700.-- im Minus, aber der Finanzertrag «heiligt» dies und überführt das Minus in ein Plus. Der Finanzertrag beträgt

nämlich Fr. 167'500.--. Ein grosser Betrag davon stammt aus dem Mietertrag des Bürgerhauses. Die Einwohnergemeinde bezahlt ja bekanntlicherweise der Ortsbürgergemeinde eine Miete für die Benützung der Räumlichkeiten. Der Forstbetrieb zeigt einen Überschuss von Fr. 111'600.-- und ist leicht höher als im Vorjahr. Nebst den Einnahmen für Benützungsgebühren, Miete und Gewinn von Fr. 282'800.-- stehen Aufwendungen im Betrag von Fr. 171'200.--, davon vorgeschriebene Abschreibungen von Fr. 95'200.-- und der gerade bewilligte Planungskredit für den neuen Forstwerkhof von Fr. 70'000.-- gegenüber. Im 2025 sind in der Investitionsrechnung keine Investitionen vorgesehen, weshalb der Ertragsüberschuss von Fr. 162'500.-- gleichzeitig die Selbstfinanzierung darstellt.

## Verhandlungen

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht verlangt

Philipp Mahrer, Mitglied der Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde: Ich entschuldige die Abwesenheit der anderen 2 Mitglieder der Finanzkommission. Das Budget wurde wie immer geprüft und für korrekt befunden.

**Antrag:** Das Budget 2025 sei zu genehmigen.

**Abstimmung:** In offener Abstimmung wird das Budget 2025 einstimmig genehmigt.

## 4. Verschiedenes

---

Gemeinderat Hans Metzger informiert zum Traktandum Verschiedenes:

Dorfmuseum: Beim Dorfmuseum werden zur Zeit Sanierungsarbeiten durch das Baugeschäft Braccini ausgeführt. Sie machen dies sehr zweckmässig und die Arbeiten werden wohl kostengünstiger ausfallen als budgetiert.

Bürgerhaus: An der Situation des Bürgerhauses hat sich nach wie vor nichts geändert. Gemeindeammann Markus Fäs hat an der vergangenen Ortsbürgergemeindeversammlung ausführlich erklärt, was beim Areal des Bürgerhauses angedacht wird. Der Gestaltungsplan ist nach wie vor nicht rechtskräftig. Die einzige Veränderung ist, dass durch die Auslagerung der Berufsbeistandschaft die Büroräumlichkeiten im 1. OG neu zu vermieten sind. Der Gemeinderat macht sich dazu Gedanken und wird zeitnah informieren.

Personelles: Seit dem 1. Oktober ergänzt Janis Bitter aus Obermumpf das Team des Forstwerkhofes. Gemäss Rückmeldung der Betriebsleitung hat er sich sehr gut integriert. Unser langjähriger Forstwart Fabian Müller wird sich neu orientieren und verlässt unseren Forstbetrieb. Die Rekrutierungen für die zwei neuen Stellen sind im Gange und wir sind gespannt auf die eingehenden Bewerbungen.

Bike-Trails: Dieses Projekt ist nach wie vor in der Planungsphase. Auch darüber werden wir wieder zeitnah informieren.

proQuercus: Der Verein proQuercus, welcher schweizweit für die Eichenförderung im Wald einsteht, hat unseren Förster Urs Steck für seine Bewirtschaftung im Eichenwaldreservat im Sonnenberg ausgezeichnet. Herzliche Gratulation im Namen der Ortsbürgergemeinde Möhlin für diese wertvolle Anerkennung (Applaus).

Dank: Einen speziellen Dank für die geleisteten Arbeiten geht an Betriebsleiter Urs Steck, seinem Stellvertreter Marc Oeschger und dem ganzen Team des Forstbetriebes Region Möhlin. Für die gute und konstruktive Zusammenarbeit danke ich den Mitgliedern der Ortsbürgerkommission sowie den Mitgliedern der Finanzkommission und mitbezogen auch Finanzverwalter Roland Schmid für seine geleistete Arbeit. Dank auch der Hirschenkommission, dem ganzen Waldhausteam und dem Team des Dorfmuseums, vertreten durch Therese Soder und Beat Waldmeier und schlussendlich auch meinen Gemeinderatskollegen, welche uns Ortsbürger/-innen immer gut und gerne unterstützen. Ein letzter Dank an das Apéro-Team, welches uns heute Abend bewirtet.

Für ein getreues Protokoll testieren:

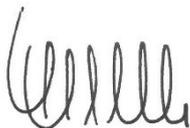
4313 Möhlin, 11. Dezember 2024

**NAMENS DES GEMEINDERATES**

Der Gemeindeammann:



Der Vizegemeindeschreiber:



Genehmigt durch die Ortsbürgergemeindeversammlung

4313 Möhlin,

**NAMENS DER ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG**

Der Gemeindeammann:

Der Vizegemeindeschreiber:

